



Datenschutzordnung

Der Bürgerverein Schillerhöhe e. V. verarbeitet personenbezogene Daten seiner Mitglieder zur Erfüllung der satzungsmäßigen Zwecke. Dabei hat der Schutz dieser Daten höchste Priorität.

Information zur Erhebung von personenbezogenen Daten gemäß Art. 13 DS-GVO

1. Verantwortlicher im Sinne des Art. 13 Abs. 1 lit. a) DS-GVO ist:

Bürgerverein Schillerhöhe e. V., Füllerstr. 43, 70839 Gerlingen
Telefonnummer: 0 71 56 /2 88 44
E-Mail: info@bv-schillerhoehe.de
Vorstand: Evelyn Futterer

2. Der Bürgerverein Schillerhöhe e. V. verarbeitet folgende personenbezogene Daten:

Zum Zwecke der **Mitgliederverwaltung** mithilfe des Beitrittformulars:
Name, Vorname, Adresse, Telefonnummer, E-Mail-Adresse
Die Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. lit. b) DS-GVO.

Zum Zwecke der **Beitragsverwaltung** werden die Bankverbindung sowie Name und Vorname verarbeitet
Die Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. lit. b) DS-GVO.

Zum Zwecke der **Außendarstellung** werden Fotos der Mitglieder/von Veranstaltungen auf der Vereinswebseite unter www.bv-schillerhoehe.de sowie in der Presse veröffentlicht.
Die Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. lit a) DS-GVO.

Zum Zwecke der **internen Kommunikation und Organisation** werden Informationen an die E-Mail-Adresse der Mitglieder versendet.
Die Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. lit. f) DS-GVO.

3. Berechtigte Interessen/Empfänger personenbezogener Daten/ Drittlandtransfer

Es bestehen hinsichtlich der Verarbeitung personenbezogener Daten der Mitglieder oder Dritter keine weiteren berechtigten Interessen des Vereins. Somit gibt es keine Empfänger der personenbezogenen Daten. Ferner werden die personenbezogenen Daten der Mitglieder und Dritter nicht an ein Drittland übermittelt und auch nicht dort gespeichert.



4. Speicherdauer

Die für die Mitgliederverwaltung notwendigen Daten (Name, Vorname, Adresse, Telefonnummer, E-Mail-Adresse) werden 2 Jahre nach Beendigung der Vereinsmitgliedschaft gelöscht.

Die für die Beitragsverwaltung notwendigen Daten (Name, Vorname, Bankverbindung) werden nach 10 Jahren gelöscht.

Die IP-Adressen, die beim Besuch der Vereinswebseite gespeichert werden, werden nach 30 Tagen gelöscht.

Im Falle des Widerrufs der Einwilligung werden die Daten unverzüglich gelöscht.

5. Betroffenenrechte

Dem Vereinsmitglied steht ein Recht auf Auskunft (Art. 15 DS-GVO) sowie ein Recht auf Berichtigung (Art. 16 DS-GVO) oder Löschung (Art. 17 DS-GVO) oder auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO) oder ein Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO) sowie ein Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO) zu.

Das Vereinsmitglied hat das Recht, seine datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung jederzeit zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Dem Vereinsmitglied steht ferner ein Beschwerderecht bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde zu.